

## Erfahrungsbericht Seminar Elektro 2022/23

### Erfahrungsbericht Fischer 2022/23

Ich startete, wie wahrscheinlich viele Referendare, an meinem ersten Tag im Referendariat mit vielen Geschichten über schlechte Seminarlehrer und wenig zu erwartende Unterstützung vom Kollegium. Über die ersten Wochen hinweg stellte sich jedoch heraus, dass dem nicht so ist. Ich kam an der Schule an und lernte in den ersten Wochen zusammen mit meinem Kollegen erst einmal die Strukturen und Abläufe kennen, indem wir viel hospitierten. Als ich meinen ersten Unterrichtsversuch startete, wurde ich von meiner abgebenden Lehrkraft auch mit Material versorgt, sodass ich mich zu Beginn erst einmal auf das tatsächliche Geschehen im Unterricht konzentrieren konnte. Je mehr Zeit verging, desto mehr Verantwortung wurde mir übertragen. Ich plante meinen Unterricht selbstständig und führte ihn auch eigenständig durch. Die Besuche meiner Seminarlehrkraft und meiner abgebenden Lehrkraft wurden zunehmend weniger, bis sie nur noch auf Einladung vorbeischaute. Jetzt, am Ende des ersten Jahres, muss ich sagen, die gehörten Geschichten haben sich in keiner Weise an dieser Schule bewahrheitet und ich wurde in dem kleinen Elektrokollegium sehr gut aufgenommen.

Es gäbe noch so viel Weiteres zu erwähnen, aber wir sollten uns kurzhalten. Deshalb hier noch ein paar kurze Stichpunkte zum Seminar:

- Sehr gute Schulrecht-Veranstaltungen bei Frau Reuß
- Gute IT (Schüler-WLAN, Lehrer-WLAN, Dienstgeräte ab Tag 1)
- Es wird im oberen Stock etwas warm im Sommer

### Erfahrungsbericht Seidelmann 2022/23

Hallo,

mit meiner beruflichen Fachrichtung Elektro/Informationstechnik war ich für das 1. Jahr meines Referendariats an der BSFFB. Hier unterrichtete ich hauptsächlich in der 11. Jahrgangsstufe im Fach Steuerungstechnik. Ich arbeitete aber auch mit Schülerinnen und Schülern aus dem IT-Fachbereich, was mich, aufgrund meines Unterrichtsfachs Informatik, sehr gefreut hat.

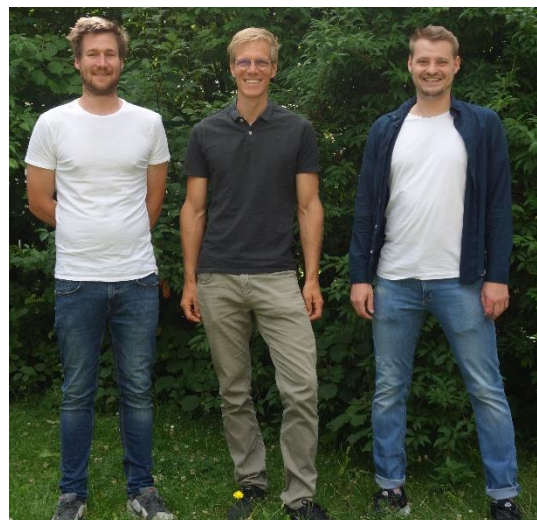
Meine bisherige Zeit im Referendariat empfand ich als intensiv, allen voran als sehr lehr- und erfahrungsreich. Am meisten hat mich überrascht, was die Schülerinnen und Schüler leisten können, wenn sie mit der Lehrkraft mitfiebert.

Begeistert war ich von der Aufgeschlossenheit und der tollen Unterstützung durch die Kolleginnen und Kollegen im Haus. Ich erinnere mich da lebendig an eine ganz besondere Stunde, die von technischen Problemen bedroht war. Viele nette Kolleginnen und Kollegen waren mir tatkräftig zur Seite gestanden.

Am Ende bleibt mir nur, mich bei allen herzlich für den kompetenten Input, die zahlreichen Impulse und die unvergessliche Unterstützung zu bedanken.

Vielen Dank fürs Lesen & eine schöne Zeit.

Oliver Seidelmann



Rouven Fischer

Gernot Heym

Oliver Seidelmann